

KAISERLICHES PATENTAMT.

PATENTSCHRIFT

№ 5866.

H. H. MÖLLER

IN FLENSBURG.

EINRICHTUNG ZUM HEIZEN VON TROCKENCYLINDERN.



AUSGEBESEN DEN 30. JUNI 1879.

Klasse 82

TROCKENVORRICHTUNGEN.

BERLIN

GEDRUKT IN DER KÖNIGL. PREUSS. STAATSDRUCKEREI.

Bezirkshauptmannschaft Rühr

Patentschrift

Klassen

5866.

Lagerplan

1534

H. H. MÖLLER IN FLENSBURG.

Einrichtung zum Heizen von Trockencylindern.

Patentirt im Deutschen Reiche vom 27. September 1878 ab.

Seitdem für den Betrieb mancher Kleingewerbe die Gaskraft- und Heißluftmaschinen vielfach in Anwendung gekommen sind, hat es sich auch als ein Bedürfnis herausgestellt, die mit solchen Motoren häufig in Verbindung gebrachten Trockenapparate mittelst Gas oder heißer Luft zu heizen, an Stelle des bisher zu diesem Zweck allein verwendeten Dampfes. Diese neue Art der Heizung solcher Trockenapparate erzielt der Erfinder durch folgende Einrichtungen.

a) Für Gas.

In Fig. 1 ist ein auf der Betriebswelle sich drehender, nur auf einer Seite offener Trockencylinder dargestellt, welcher durch mehrere an der offenen Seite eingeführte Gasarme mit Brennern mittelst Gas geheizt wird.

Die Heizung eines breiten, an beiden Seiten offenen Trockencylinders mittelst Gas ist in Fig. 2 gezeigt. Das Gas gelangt durch die hohle Trommelaxe in die durch Stopfbüchsen gedichtete Nabe des Heizapparates und von da durch entsprechende Röhren zu den Brennern. Der Heizapparat wird durch ein Gegengewicht in seiner Stellung erhalten.

Fig. 3 zeigt die Einrichtung eines an beiden Seiten offenen Trockencylinders, welcher von beiden Seiten durch Gasflammen geheizt wird, und Fig. 4 die Heizung eines breiten, sich um die hohle Axe drehenden Trockencylinders mit

Gas, welches durch die Axe in ein mit Brennern versehenes Röhrensystem geleitet wird.

b) Für heiße Luft.

Zur Heizung eines kleineren Trockencylinders mit heißer Luft ist die in Fig. 5 dargestellte Einrichtung getroffen. Die heiße Luft wird von dem Motor (Heißluftmaschine) aus durch die mit einer Scheidewand versehene hohle Axe des Cylinders in den geschlossenen kastenförmigen Theil desselben und weiter durch das andere Ende der hohlen Axe in den Kamin oder die Rohrleitung gepreßt oder gesaugt.

In Fig. 6 und 7 ist eine Einrichtung zur Heizung eines Trockencylinders durch heiße Luft getroffen, nach welcher letztere durch die hohle Axe in die Trommel tritt, in deren Innerm eine zweite Trommel bzw. kreisförmige Scheibe sich befindet. Der Strom der heißen Luft wird durch die innere Trommel bzw. Scheibe an den Umfang des Trockencylinders geleitet und tritt an der anderen Seite der inneren Trommel bzw. Scheibe aus der hohlen Axe in die Rohrleitung.

PATENT-ANSPRUCH:

Die durch Zeichnung und Beschreibung dargestellten Einrichtungen zum Heizen von Trockencylindern mittelst Leuchtgas, Feuerungsgasen oder heißer Luft.

Hierzu 2 Blatt Zeichnungen.

Bezirksverein a. d. niederen Ruhr
Patenschrist
Blatt 1

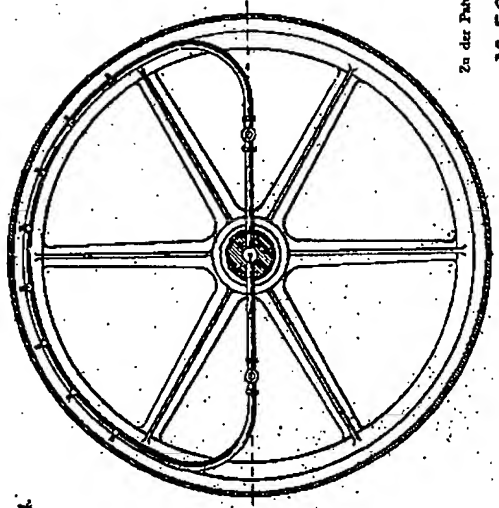
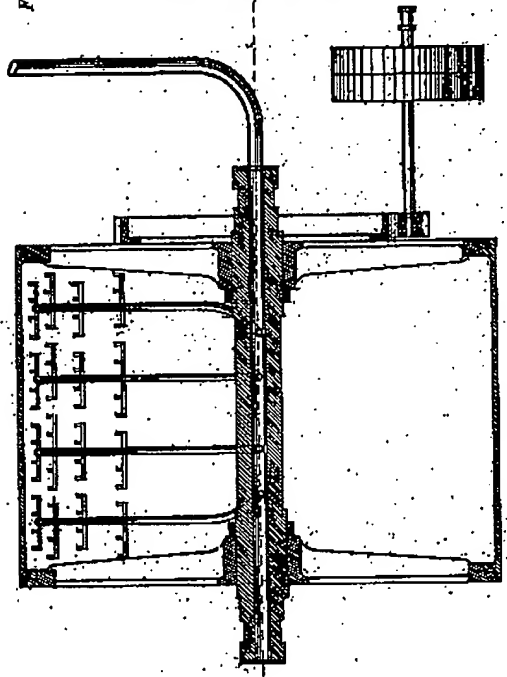
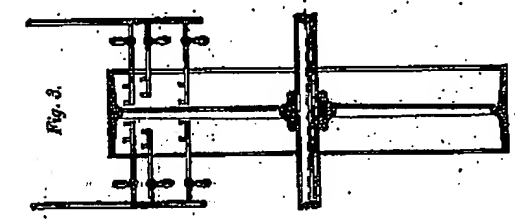
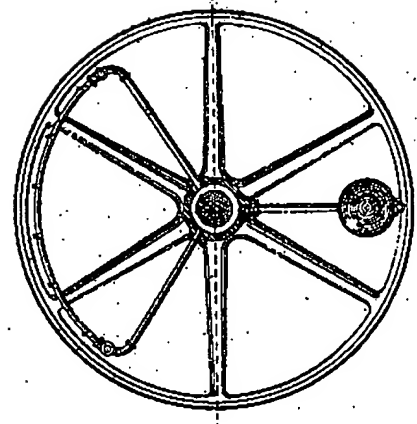
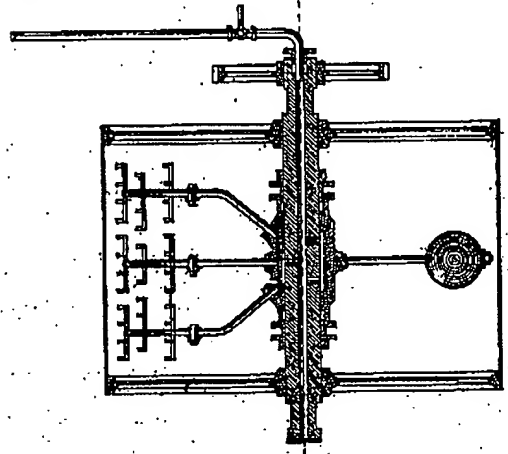
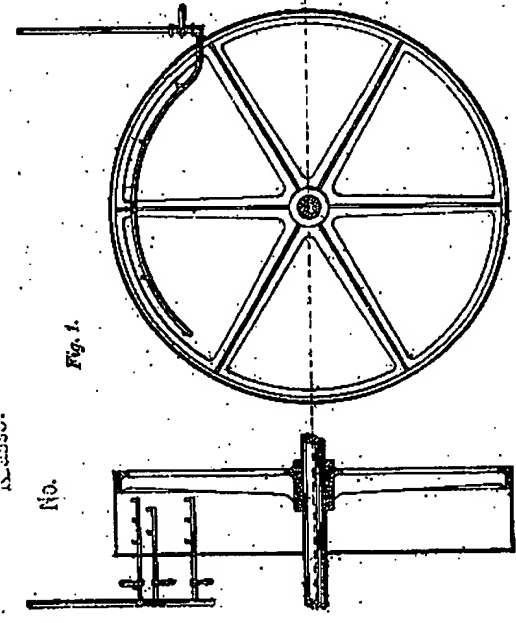
H. H. MÖLLER in FLENSBURG.
Einrichtung zum Heizen von Trockencylindern.

Klasse:

Klasse:

No.

No.
Fig. 2



Zu der Patenschrist
№ 5866.

PROYECT. DRUCK DES KÖNIGL. PREUSS. STAATSDRUCKEREI.

Bezirksamteile a. d. niederrhein. Prov.
 Patentschrift

H. H. MÖLLER in FI

Einrichtung zum Heizen von

Massen:

No.

Fig. 1.

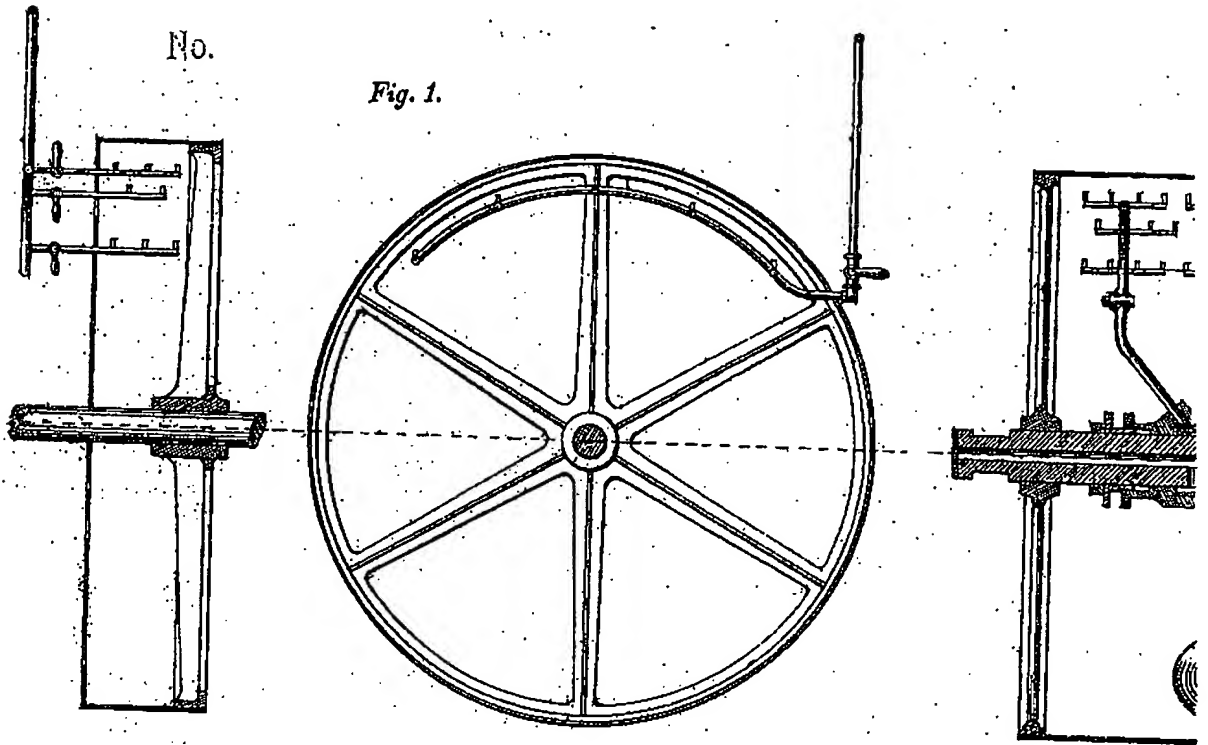
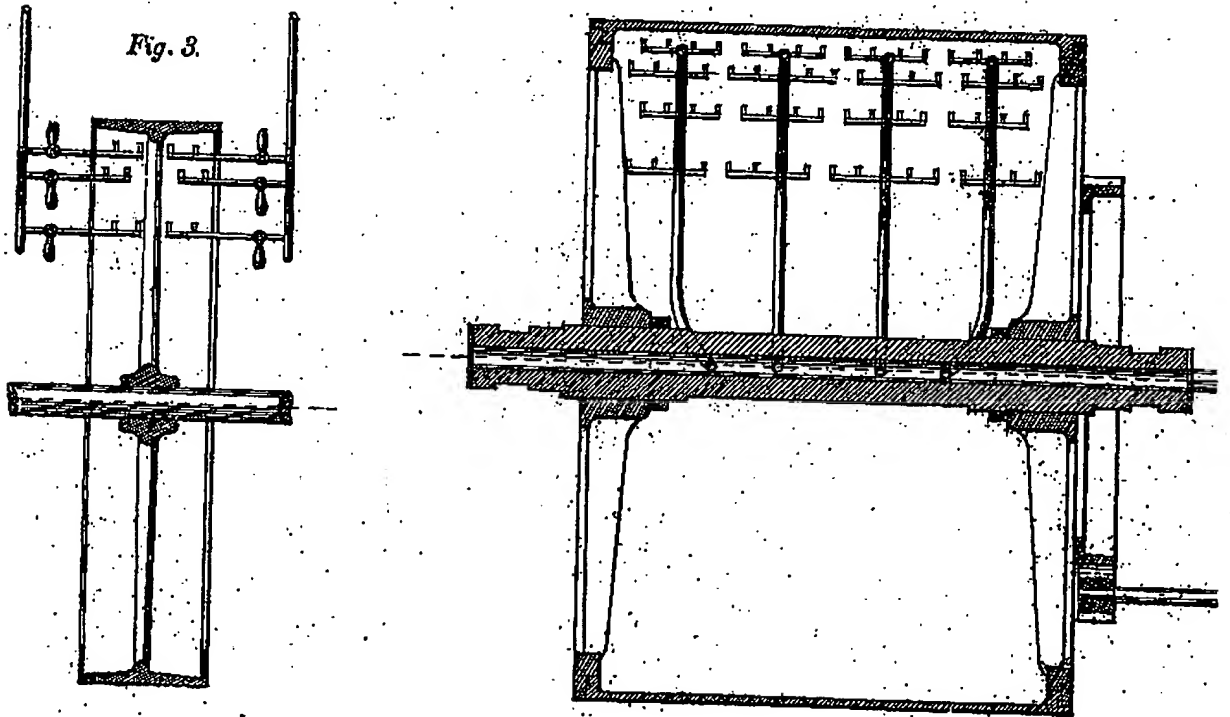


Fig. 3.



HÖLLER IN FLENSBURG.

1 Heizen von Trockencylindern.

Bezirksverein a. d. niederen Ruhr
Patentschrift

Blatt I

Klasse:

No.
Fig. 2.

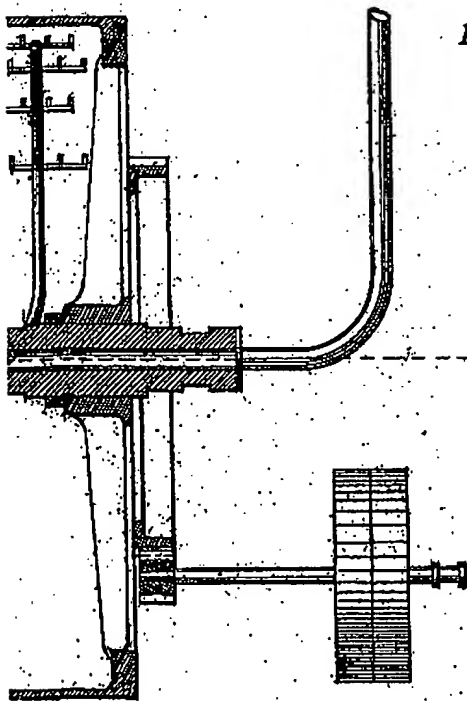
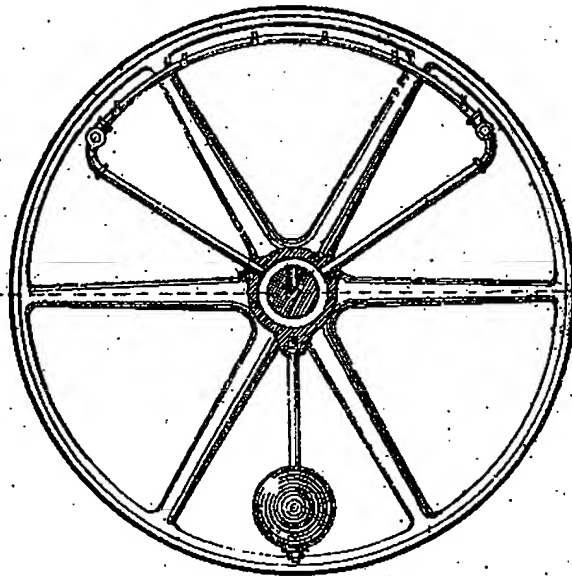
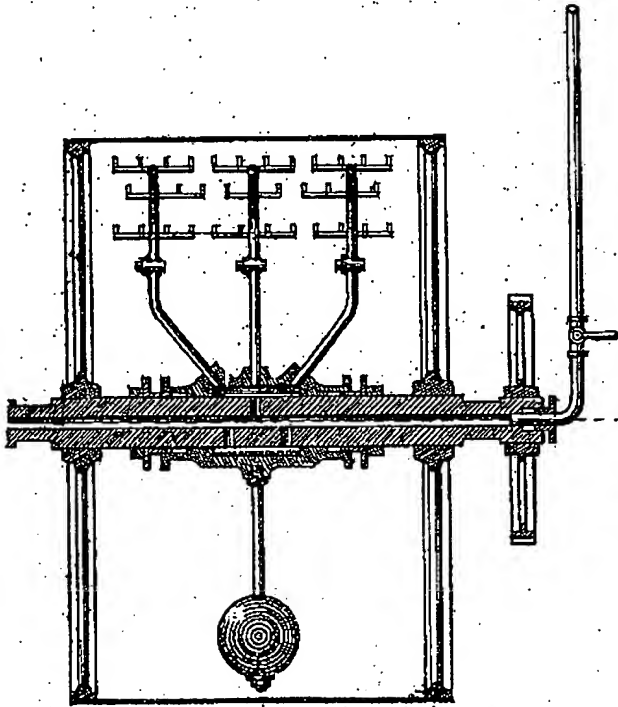
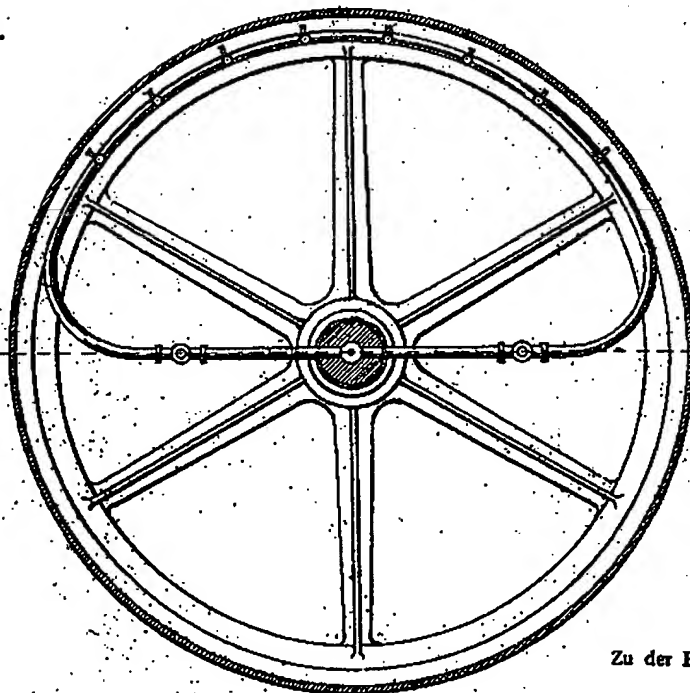


Fig. 4.



Zu der Patentschrift

№ 5866.

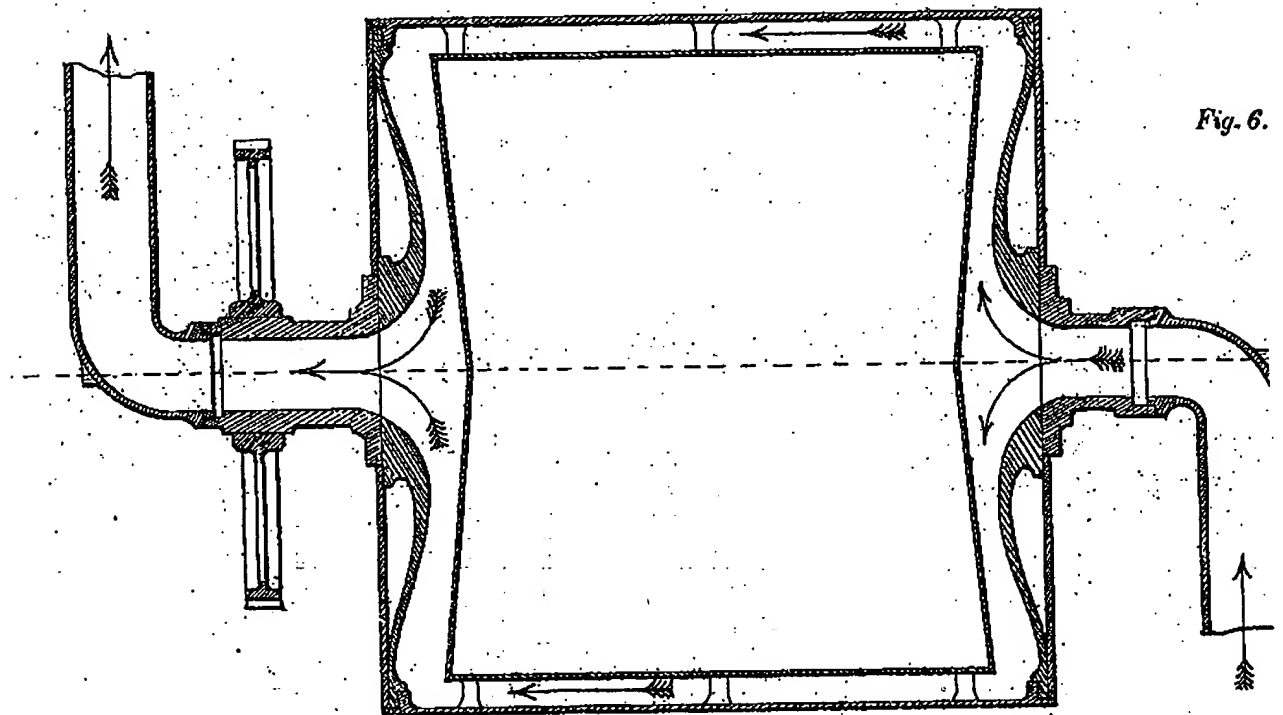
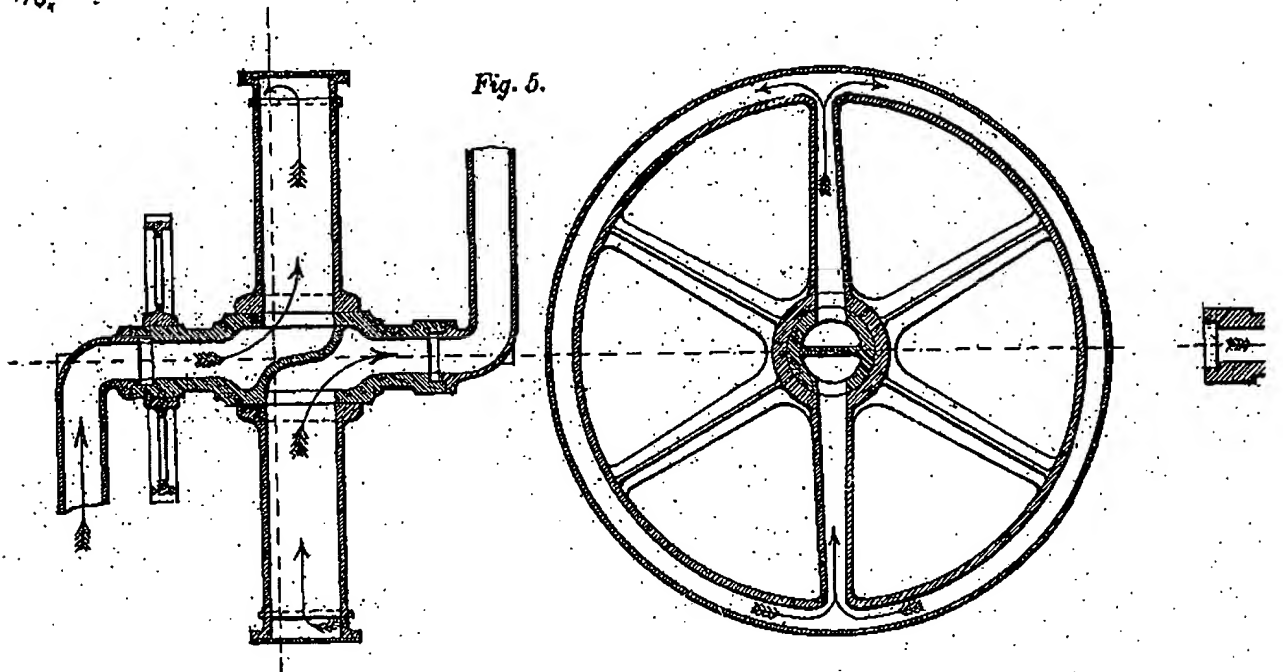
Bezirksverein a. d. niederen Ruhr
Patentschrift

Klasse:

No.:

H. H. MÖLLER IN FLENSBURG

Einrichtung zum Heizen von Treibmaschinen



PHOTOGR. DRUCK DER KÖNIGL. PREUSS. STAAT

BEST AVAILABLE COPY

Heizen von Trockencylindern.

Fig. 7.

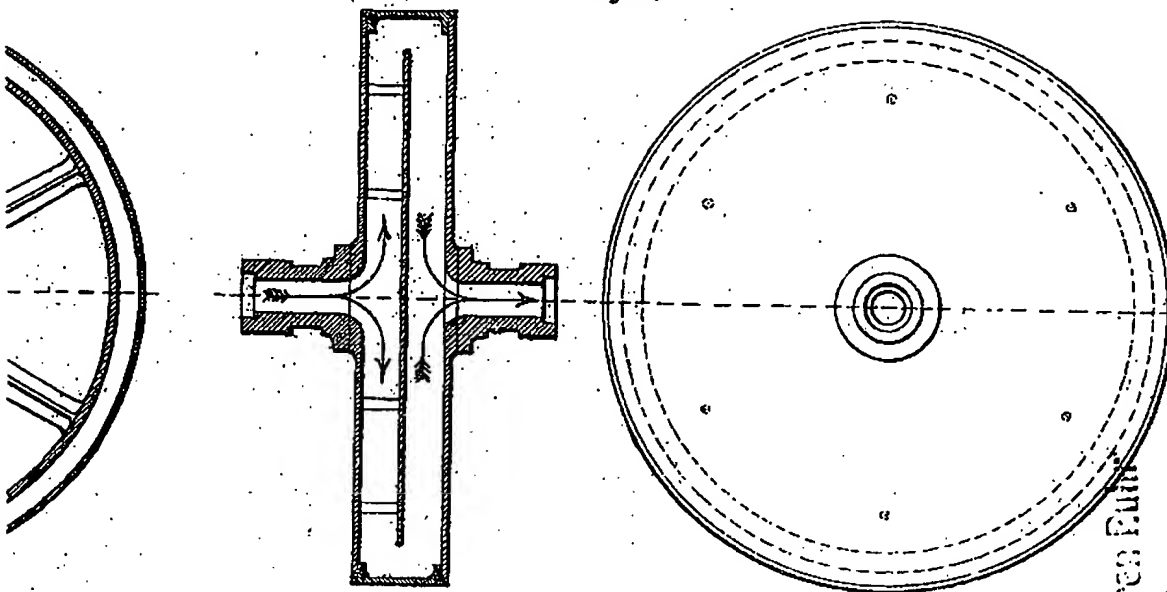
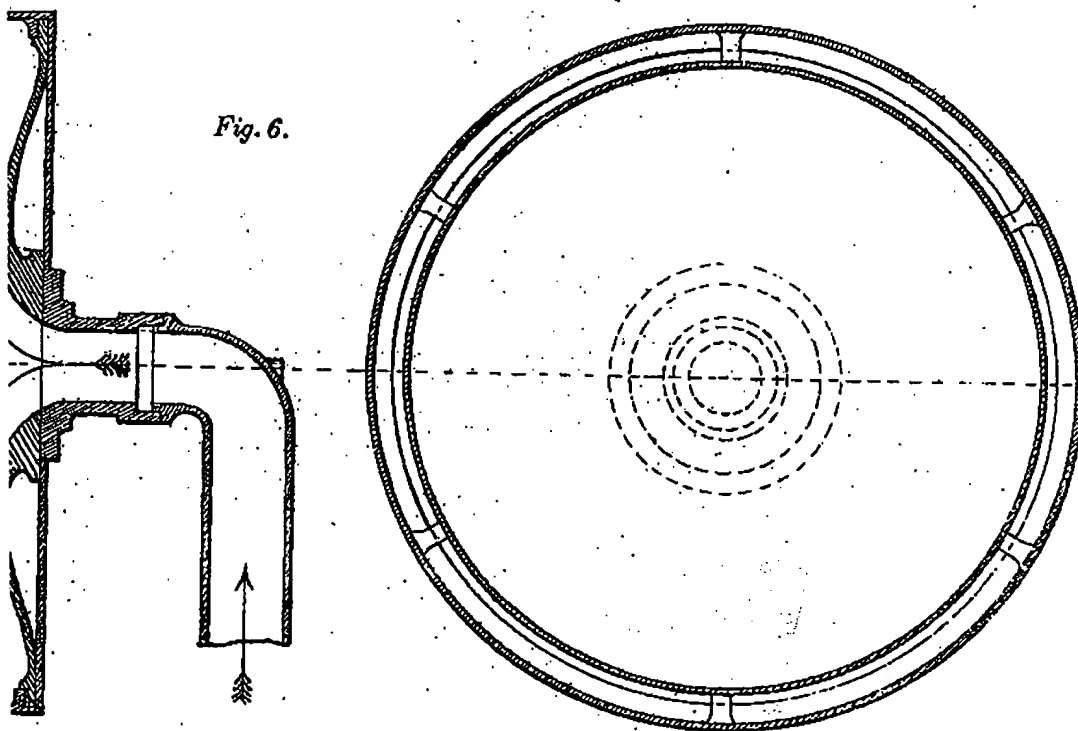


Fig. 6.



Bezirksverein a. d. niederen Rühr
Patentschrift

Klasse:

No.

Zu der Patentschrift

№ 5866.

H. H. MÖLLER IN FLENSBURG.

Einrichtung zum Heizen von Trockencylindern.

Erfindung a. d. niederen Rühr-
Klasse:
No.

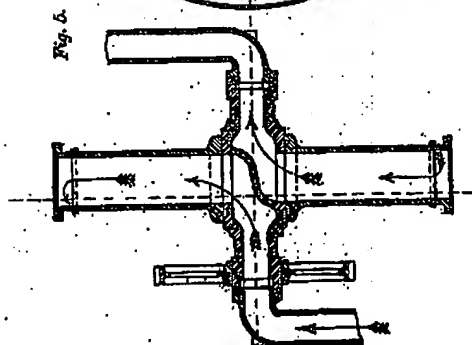


Fig. 5.

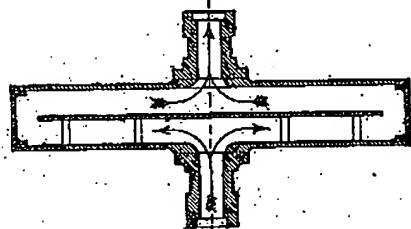
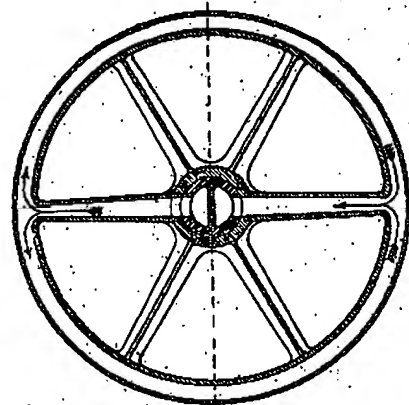


Fig. 7.

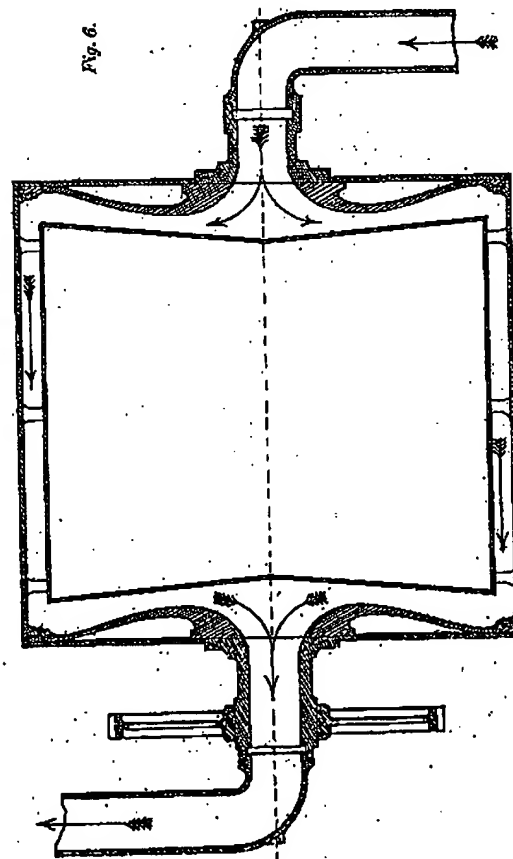
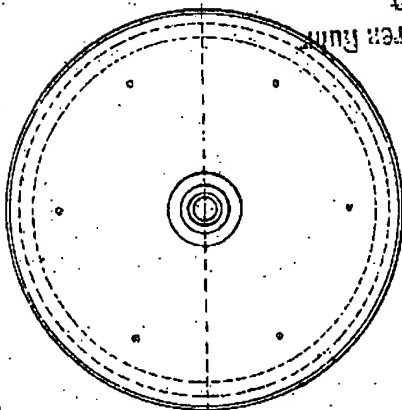
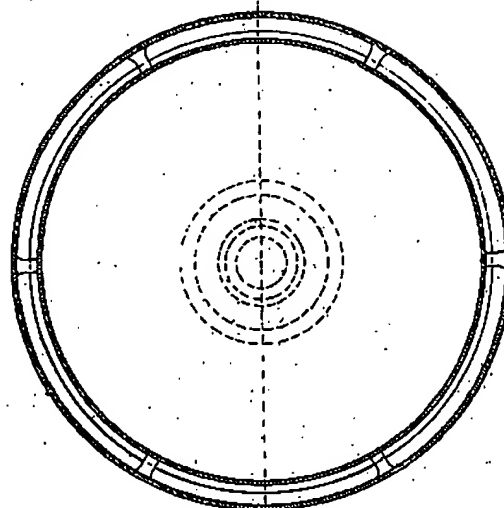


Fig. 9.



Bezirksverein a. d. niederen Rühr-
Klasse:
No.

Zu der Patentschrift

No. 5866.